



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1927

397 (30.8.1927) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-235368](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-235368)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Bezugspreise: In Mannheim u. Umgebung frei ins Haus oder durch die Post monatlich R. 2,80 ohne Bestellgeld. Bei evtl. Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse Nachforderung vorbehalten. Postfachkonto 17690 Karlsruhe. Haupt-Geschäftsstelle P. 2. Haupt-Redaktionsstelle R. 1. 4-6. (Bohlmannhaus). Geschäfts-Redaktions-Verwaltungstr. 11. (Bahnhofstr. 11). 20. u. 21. Keesfeldstraße 11. Telegramm-Adresse: Generalanzeiger Mannheim. Erscheint wöchentlich 12 mal. Fernsprecher: 24944, 24945, 24951, 24952 u. 24953

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je emp. Kolonnenzeile für 14 Tage. Anzeigen 0,40 R. u. M. Restanten 3-4 R. u. M. Restanten-Anzeigen werden höher berechnet. Für Anzeigen-Vorstellungen für bestimmte Tage, Stellen u. Ausgaben wird keine Verantwortung übernommen. Höhere Gewalt, Streiks, Betriebsstörungen u. dergl. berechtigen zu keinen Ersatzansprüchen für ausgelassene od. beschämte Ausgaben oder für verspätete Aufnahme von Anzeigen. Kalkül durch Fernsprecher ohne Gewähr. Gerichtsstand ist Mannheim.

Beilagen: Sport und Spiel · Aus Zeit und Leben · Mannheimer Frauenzeitung · Unterhaltungs-Beilage · Aus der Welt der Technik · Wandern und Reisen · Gesetz und Recht

Kritik der englischen Politik

Warum Lord Cecil aus der Regierung austritt

Cecil's Briefwechsel mit Baldwin

Kein Weltfrieden ohne Abrüstung

London, 30. August. (Von unserem Londoner Vertreter.) Der Austritt Lord Robert Cecil's ist zur Tatsache geworden und hat die englische Weltöffentlichkeit tiefer erregt, als irgend ein Schritt eines anderen einzelnen Mannes dies hätte tun können. Lord Robert Cecil gab gegen Abend den Text eines Briefes bekannt, in dem er dem Ministerpräsidenten Baldwin die Gründe darlegte, die es ihm unmöglich machten, dem Kabinett weiter anzugehören und als englischer Vertreter den Völkerbundstagen beizuwohnen. Der Brief Cecil's ist in seiner Offenheit und seinem moralischen Mut eines der interessantesten Dokumente, die in der englischen Politik seit langem eine Rolle gespielt haben. Seine Kritik an der Außenpolitik der konservativen Regierung wird nicht ohne Konsequenzen bleiben. Die Anhänger der des Völkerbundsgebändens ist im englischen Volk viel größer als etwa die für diesen Gedanken zur Verfügung stehende Presse und der konservative Lord Cecil ist sicherlich eine der wenigen Persönlichkeiten, die von allen Engländern ohne Unterschied der Partei gehört und beachtet werden. Schon hat sich der Kriegsdienst gegen die „Diskretion der Admirals“ erhoben und Cecil selbst kündigt an, daß in der Herbsttagung des Unterhauses die Gründe des Zusammenbruchs der Abrüstungsversuche ausführlich erörtert werden müßten.

Der Brief Lord Cecil's an Baldwin und dessen Antwort sind sehr aufschlußreiche Dokumente. Lord Cecil weist zunächst die von mancher Seite aufgestellte Behauptung zurück, daß persönliche Streitigkeiten mit dem Marineminister Bridgeman zu dem Austritt geführt hätten. Was ihn von der Regierung trenne, sei leider viel ernster und weittragender als persönliche Fragen. Es handle sich um die Zukunft des Weltfriedens, der, wie er selbst glaubt,

nicht ohne allgemeine Abrüstung

erhalten sei. Er müsse zurückgehen auf eine ganze Reihe von großen Versuchen, die durch die Politik des Kabinetts Baldwin zum Scheitern gebracht worden seien, so das Genfer Protokoll, der Entwurf für die Schiedsgerichtsbarkeit, die vorbereitende Abrüstungskonferenz und schließlich die Flottenkonferenz der drei größten Seemächte. Die Politik, für die er sich eingesetzt habe, sei immer wieder im Kabinett äberstimmt worden. Er sei sowohl auf der vorbereitenden Abrüstungskonferenz, wie auch auf der Flottenkonferenz gezwungen worden, sich an Instruktionen zu halten, die nach seiner Überzeugung das Scheitern dieser Konferenzen verursacht hätten. Er könne deshalb eine Politik, die erfahrungsgemäß nicht länger ertragbar sei, nicht länger mitmachen. Dagegen sei außerhalb des Kabinetts ein reiches Arbeitsfeld gegeben. Die Hoffnung der Zukunft liege in einer aufgeweckten, unterrichteten öffentlichen Meinung. Diese zu schaffen, werde zunächst sein Hauptziel sein.

Die Antwort Baldwin's

lautet genau so, wie seit Jahren jedes von Baldwin unterschriebene Dokument lautet:

„Mein lieber Lord Cecil! Ich bedauere tief, daß Sie sich vom Amte zurückziehen. Ich glaube aber, daß Sie die Meinungsverschiedenheiten, die zwischen uns etwa stehen könnten, weitläufig übertrieben haben. In der Sache selber sind wir sicherlich ganz einer Ansicht und nur über den Weg sind unsere Auffassungen manchmal auseinandergegangen. Es ist die Aufgabe der Staatsmänner, von ihren Wiberfolgen nicht weniger zu lernen, als von ihren Erfolgen. Das bezieht sich auch auf das alte und verwickelte Problem der Abrüstung.“

Die Presse aller Parteien beschäftigt sich ausführlich mit dem Schritt Lord Robert Cecil's, der auch auf konservativer Seite als eines der wichtigsten Ereignisse der englischen Politik der letzten Jahre betrachtet wird. Die „Times“ haben Lord Cecil in seiner Politik bis zu einem gewissen Grade recht, verteidigen dann aber die Politik der Regierung. „Die Differenzen zwischen Lord Cecil und der Regierung“, so schreiben die „Times“, „setzen sich er aus den Methoden als aus der Politik her.“ Die Regierung wird ihr Werk der Befriedung, das in Locarno so erfolgreich begonnen wurde, durchzuführen müssen, auch wenn Lord Cecil sich zurückzieht. Die britische Delegation in Genf wird Lord Cecil außerordentlich vermissen, doch wird andererseits die Vertretung Englands auch einseitlicher zusammengesetzt sein, da Lord Cecil in seinem moralischen Mut oft bis zum Extrem ging, was mit der nationalen Sicherheit nicht mehr zu vereinigen war.“

Internationale Abrüstungsdebatte in Paris

Die Interparlamentarische Konferenz in Paris begann am Montag mit der Diskussion eines technischen Planes für die Abrüstung. Berichterstatter Dr. R. A. Dänemark wies darauf hin, daß die Abrüstungsfrage heute an größere Schwierigkeiten koste als vor zwei Jahren und daß sie durch den Druck der öffentlichen Meinung beschleunigt werden könnte. Die zuständige Kommission habe deshalb einen Plan ausgearbeitet, um zu zeigen, daß die Abrüstung möglich sei. Der Vorschlag dieses technischen

Planes sei ein Verbot von Rüstungserhöhungen durch ein allgemeines Abkommen.

Der zweite Berichterstatter Sibie-Frankreich charakterisierte die beiden Hauptschwierigkeiten der Abrüstungsfrage dahin, daß es für eine Nation schwierig sei, einen Teil ihrer Souveränität aufzugeben und daß die Bedeutung und Lage der einzelnen Staaten verschieden sei. In erster Linie müsse man das Kriegs-Potential eines jeden Staates ermitteln.

Der Ungar Der conciczi äußerte die Überzeugung, daß die Abrüstung der Welt von Tag zu Tag in weitere Ferne rücke. Jedes Jahr wecke der Völkerbund neue Hoffnungen und jedes Jahr verfielen die Abrüstungsprojekte den Unterkommissionen. Für diese sei die Abrüstung kein technisches, sondern ein politisches Problem. Es könne kein Abrüstungsplan erörtert werden, solange nicht die politischen Bedingungen Europas ermittelt seien. Man spreche stets von der Sicherheit, aber die entwaffneten Staaten hätten wohl das meiste Recht, von ihrer Sicherheit zu sprechen. Die besiegten Staaten hätten die Locarno-Verträge freudig begrüßt und es habe so ausgesehen, als ob jeder Konflikt zwischen Frankreich und Deutschland in Zukunft unmöglich gemacht sei. Was sei aber geschehen? Frankreich habe soeben ein Gesetz angenommen, durch das Frauen und Kinder mobilisiert würden. Das beweise zweifellos einen glühenden Patriotismus; aber auf der anderen Seite sei es ein Beweis für den Mangel an Abrüstungswillen. Man behaupte nicht, daß die Verträge unverletzlich seien; dann sollten aber auch die Siegerstaaten diese zuerst respektieren.

Der Holländer De Kers erklärte, das Abrüstungsproblem sei sehr einfach, wenn alle Staaten aufrichtig den Frieden wünschten und wenn jeder die Gewißheit habe, daß niemand den Frieden bedrohen werde. Alle Staaten, selbst die kleinsten, müßten über Mittel verfügen, die zu ihrer Verteidigung unerlässlich seien. Von diesem Gesichtspunkt aus müßten die Niederlande, die zwar ein kleines Land seien, aber eine große Kolonialmacht darstellten, das Verbot von U-Booten zur nationalen Verteidigung ablehnen.

Sodann hielt

Reichstagsabg. Sollmann (Soz.) eine längere Rede, in der er zunächst feststellte, daß man heute, 9 Jahre nach Beendigung des Weltkrieges, vor der furchtbaren Tatsache stehe, daß eine Befriedung der Welt nicht eingetreten sei. Es sei nicht einmal gelungen, den Rüstungswettlauf aufzuhalten. Man besinnde sich daher nicht in einer Periode der Abrüstung, sondern in einer Periode der Aufrüstung, die sich von Jahr zu Jahr verhärtete. Daraus, daß sich die militärischen Nationen heute noch unsicherer fühlten als je, ergebe sich eine Befristung für die alte geschichtliche Erfahrung, daß die Sicherheit der Nationen nicht durch militärische Aufrüstung gewährleistet werden könne. Abgerüstet hätten lediglich die Unterlegenen des Weltkrieges. Aber diese Abrüstung könne von den betroffenen Völkern nur dann als Wohlthat empfunden werden, wenn das in dem Vertragsstext feierlich gegebene Versprechen der Einstellung einer allgemeinen Abrüstung gehalten werde. Aber man sei der Verwirklichung dieses Versprechens bisher keinen Schritt näher gekommen. Die Abrüstungsarbeit des Völkerbundes hätte keine Lösung des Problems gebracht. Sollmann betonte dann, daß alle Abrüstungsforderungen von der deutschen Delegation vorbehaltlos und aufrichtig angenommen würden. Die deutsche Delegation spreche ihren besonderen Abscheu gegen die barbarischen Folgen eines künstlichen Chemie- und Luftkrieges aus. Er wandte sich dann an die belgische Delegation und erklärte, er habe volles Verständnis für die bitteren Gefühle, die noch im belgischen Volke lebten. Gerade in der Erinnerung an das, was das neutrale Belgien, das wider seinen Willen in den Weltkrieg geschleudert wurde, erlitten habe, fordere er den besonderen Schutz der friedlichen Bevölkerung in künftigen Kriegen. Der Redner kam auf die Frage der Berücksichtigung des sog. Kriegs-Potentells zu sprechen. Ein Schlüssel für die Befriedung des Kriegs-Potentells werde niemals gefunden werden, und die deutsche Delegation habe daher unüberwindliche Bedenken gegen die Berücksichtigung dieses Grundjahres, durch den die Lösung des Abrüstungsproblems hoffnungslos kompliziert würde. Die deutsche Delegation stimme dem Verbot militärischer Verbände zu. Es erhebe sich die Frage, überhaupt den Grundsatz allgemeiner Wehrpflicht zu verwerfen. Mit den Worten „Laßt die Abrüstung beginnen“ schloß Sollmann seine mit großem Beifall aufgenommene Rede.

Nach den Ausführungen Sollmann's erklärte Burton (Ver. Staaten), daß die Vereinigten Staaten die vorgeschlagene Entschärfung nicht billigen könnten. Die Verteidigungsmittel müßten anrecht erhalten werden, selbst für den bakteriologischen und chemischen Krieg. Die Vereinigten Staaten seien jedoch geneigt, die Land- und Seerüstungen herabzusetzen. Locarno sei mehr wert als alle Abrüstungspläne.

Die Beschwerde der polnischen Deutschen. Die in der deutschen Presse Polens angekündigte Beschwerde des polnischen Konsuls in Danzig ist jetzt beim Völkerbundsekretariat eingegangen. Das Dokument ist unterschrieben von einer Anzahl von Führern der deutschen Vereinigung im polnischen Teil.

Asien und Deutschland in der Weltpolitik

Von Professor Dr. Zaratnath Das

Asien ist die Wiege der Menschheit und hat bereits in der Vergangenheit eine bedeutungsvolle Rolle in allen menschlichen Angelegenheiten gespielt. Kurz gesagt, der größte Teil der Zivilisationsgeschichte steht im engen Zusammenhang mit der Entwicklung Asiens und dessen Beziehungen zu fremden Ländern und Völkern.

Die politische Entwicklungsgeschichte des letzten Einund-einvierteljahrhunderts zeigt uns in großen Umriffen drei Hauptphasen ein und desselben Kampfes an, nämlich erstens die außerordentliche Ausdehnung des westlichen Europas durch Unterwerfung anderer Völker, zweitens Streit und Uneinigkeit zwischen den Angreifern selbst über die Aufteilung des im Orient und anderswo geraubten Bestes, und drittens den erwachten Widerstand des Ostens gegen die Herrschaft der Weltmächte über den Orient. Man kann wohl behaupten, daß die meisten und wichtigsten Konflikte des neunzehnten Jahrhunderts in Europa ihren mehr oder weniger sichtbaren asiatischen Hintergrund hatten. Englands Entschluß, Napoleon zu verderben, entsprang in der Hauptsache dem englisch-französischen Interessenkampf in Indien. Die traditionelle Feindschaft zwischen Rußland und England, die erst kürzlich wieder in dem Abbruch der diplomatischen und Handelsbeziehungen zwischen beiden Staaten zum Ausdruck kam, hat gleichfalls ihre Wurzel in Asien. Der Krimkrieg, der Kongreß zu Berlin, der russisch-japanische Krieg und die Gründung der Triple-Entente gegen Deutschland und Oesterreich, sie alle hatten ihren asiatischen Hintergrund. Der englisch-französischen Weltkampf im neunzehnten Jahrhundert suchte hauptsächlich auf ungelösten kolonialen Fragen in Asien und Afrika. Man darf nicht vergessen, daß Frankreichs Anerkennung der englischen Herrschaft in Ägypten, der Florie zum Orient, und die englische Anerkennung der französischen Rechte in Marokko an der karamanischen Grenze wichtige Faktoren waren, um das englisch-französischen Bündnis gegen Deutschland zu begründen. Eine Anstellung Persiens zwischen England und Rußland, Englands Besitznahme von Tibet und Afghanistan und die Zuteilung der Mongolei an Rußland waren die verlockendsten Verheißungen zu Gunsten des englisch-russischen Bündnisses gegen Deutschland. Englischen Staatsmännern, insbesondere dem verstorbenen Lord Lansdowne, Earl Grey und anderen, die an der Einkreisung Deutschlands interessiert waren, war Deutschlands Ausdehnung im Orient und die Berlin-Bagdadbahn ein weit größerer Dorn im Auge als das Wachstum der deutschen Flotte.

Ohne die Streitkräfte, die wirtschaftlichen Hilfsquellen und die strategischen Punkte Indiens wäre es für die Entente unmöglich gewesen, die Türkei zu besiegen. Ohne eine arabische Revolution hätte England niemals in der Türkei festen Fuß fassen können. Ohne Japans Eintritt in den Weltkrieg auf Seiten der Entente wäre es für Rußland unmöglich gewesen, gleich zu Anfang des Krieges seine ganzen Streitkräfte, selbst die aus Sibirien, gegen die beiden mitteleuropäischen Mächte ins Treffen zu führen. Außerdem hätte die Entente Deutschland niemals erfolgreich blockieren können, wenn Japan neutral geblieben wäre. Es steht ferner fest, daß wenn Japan nicht bereits Partei im Weltkriege gegen Deutschland ergriffen gehabt hätte und durch den Londoner Vertrag verpflichtet gewesen wäre, keinen Sonderfrieden einzugehen, Amerika eine Kriegsteilnahme vermieden hätte. Es ist endlich eine unbekanntere Tatsache, daß die Rivalität der Weltmächte in Asien einer der Hauptgründe für den Weltkrieg war, und es war obendrein die asiatische Hilfe, die schließlich im Kriege mit ausschlaggebend wurde. Seit Friedensschluß spielt Asien eine Rolle von stetig wachsender Bedeutung in der Weltpolitik.

Der Versailler Vertrag hat keinen wirklichen Frieden geschaffen. Nach dem Weltkriege verfolgten die Engländer die Politik, Persien zum Protektorat zu machen, doch wurde

Der Flug um die Welt

Der amerikanische Ozeanflieger in München gelandet

Die Ozeanflieger Brook und Schlee sind mit ihrem Flugzeug „Vide of Detroit“ am Montag nachmittag 4.05 Uhr nach einer Stunde über der Stadt glatt auf dem Oberwiesenfeld gelandet...

Die Flieger waren mittags durch ein Telegramm an die Luftfahrt gemeldet worden, in welchem um Kartenmaterial und Informationen über ihren weiteren Kurs gebittet worden war...

Von Oberwiesenfeld aus begaben sie sich in das Hotel „Amerikaner Hof“, wo sie Wohnung nahmen. Das amerikanische Generalkonsulat gab ihnen zu Ehren einen Tee...

Levine in London gelandet

Auf dem Flugplatz Le Bourget wurde, nachdem Levine mit der „Columbia“ in der Richtung auf London verschwunden war, sofort ein Militärflugzeug zu seiner Verfolgung ausgesandt...

Levine landete mit der „Columbia“ um 15.35 Uhr auf dem Flugplatz Croydon.

Umkehr des kanadischen Ozeanfliegers

Wie aus London in Ontario gemeldet wird, mußten die beiden kanadischen Flieger, die zum Flug nach London in England aufschickten waren, infolge dichten Nebels und starker Regenfälle umkehren...

Junkers wieder startbereit

Berlin, 30. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) In Dessau herrscht wieder Startbereitschaft. Es wird mit der Möglichkeit eines pflüchlichen Abfluges gerechnet, falls die Wetterverhältnisse weiterhin günstig lauten...

Die Zeppelin-Flugpläne

Der am Montag von seiner Südamerikareise eingetroffene Dr. Scherer äußerte sich einem Vertreter der „Vossischen Zeitung“ gegenüber sehr beschränkt über das Ergebnis seiner Reise, die das Projekt des Luftschiffverkehrs Spanien-Südamerika seiner Verwirklichung ein großes Stück näher gebracht habe...

Der Flaggenstreit

Berlin, 28. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) Zur Vorgeschichte des belgischen Flaggenstreites teilt der „Vossischen Zeitung“ mit, die Reichstagsfraktionen der Sozialdemokraten und Demokraten hätten beschloffen, nach Zusammenrufen des Reichstages einen Vorstoß gegen die Gültigkeit der im Jahre 1921 erlassenen Verordnung über die militärische Flagge zu unternehmen...

Polens Zollkampf

Berlin, 28. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) Polen hat mit der amtlichen Ankündigung der Einföhrung von Maximalzöllen nach Ablauf der nächsten vier Monate von einem Druckmittel Gebrauch gemacht, von dem es hofft, die deutsche Delegation zur Nachgiebigkeit bei den Handelsvertragsverhandlungen zwingen zu können...

Wolkenbruchkatastrophe in Japan

Aus Tokio wird gemeldet, daß Wolkenbrüche und Ueberschwemmungen in Westjapan große Verheerungen angerichtet haben. Es sollen über hundert Menschen ums Leben gekommen sein...

Die niedriger gelegenen Stadtteile von Nagasaki wurden durch einen Wolkenbruch unter Wasser gesetzt, wobei zahlreiche Häuser einstürzten.

Nach ergänzenden Meldungen muß in der Stadt Nagasaki allein mit 50 Toten gerechnet werden. Es seien 4000 Häuser unter Wasser. Zahlreiche Brücken sind eingestürzt...

Einäscherung Saccos und Vanzettis

Einer Meldung aus Boston zufolge folgten am Sonntag etwa 30 000 Personen schweigend den beiden Säggen mit den Leichen Saccos und Vanzettis zur Einäscherungstätte. Am Wege hatten sich etwa 100 000 Personen angeammelt...

Die Urnen der Anarchisten beschlagnahmt

Boston, 30. Aug. Die Leichenbestattungsanstalt, in deren Kapelle die Leichen von Sacco und Vanzetti aufgebahrt waren, hat die Urnen mit der Asche der beiden Dingerichteten beschlagnahmt lassen und will sie nur gegen Zahlung ihrer etwa 700 Dollar betragenden Forderung herausgeben.

Polen und die russischen Emigranten

Die „Krasnaja Gazeta“ kommentierte kürzlich eine amtliche Meldung aus Warschau, laut der die polnische Regierung eine Bekanntmachung erlassen habe, in der auf Anlaß eintraf vor einiger Zeit erfolgter Ausweisungen russischer Emigranten aus Polen erklärt wurde...

Der geldhungrige Sowjetstaat

Bekanntlich wird die chinesische Ostbahn von Rußland und China gemeinsam verwaltet. Die beiden Regierungen waren übereingekommen, die Ertragsanteile aus dem Betriebe bei einer Sowjetbank in Harbin zu deponieren...

Letzte Meldungen

Beamtenvertreter beim Reichsfinanzminister - Marienbad, 30. August. In Marienbad traf der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Steinbock ein, der als Beamtenvertreter zu den Besprechungen über den Finanzminister Kühler telegraphisch berufen wurde...

Albert Thomas in Berlin - Berlin, 30. August. Am Montag verließ der Direktor des Internationalen Arbeitsamtes, Albert Thomas, auf der Durchreise in Berlin, wo er auch im Reichsarbeitsministerium vorsprach...

Ein deutscher Gelehrter abgestürzt - Posen, 30. Aug. Der Ostpommerner Internist Geheimrat Professor Erich Meyer ist bei Algrün zwischen der Station Beningsohlsitz und Algrün von einem etwa 50 Meter hohen Felsen abgestürzt und fand dabei den Tod...

Ein russischer Journalist aus Paris ausgewiesen - Paris, 30. Aug. Innenminister Sarraut verfügte die Ausweisung eines russischen Journalisten, der als Korrespondent der Sowjetzeitung „Lok“ in Paris tätig war...

Das Unglück bei Chamoni - Paris, 30. Aug. Als Ursache der Katastrophe bei Chamoni ist die Untersuchung jetzt einwandfrei das Versagen des Lokomotivführers an der Lokomotive festgestellt...

Der Einsturz der Kaserne in Livorno - Mailand, 30. Aug. Die Zahl der Todesopfer bei dem Kaserneinsturz in Livorno ist auf 18 gestiegen, die der Verletzten auf 32. Die Leichen wurden nach steterhaften Säuberungsarbeiten aus den gewaltigen Schuttmassen geborgen...

ihnen dieser Plan verfehlt, weil Persien mit russischer Unterstützung seine Unabhängigkeit wieder erlangte. Ebenso ist Afghanistan befreit, hat seine Unabhängigkeit zu sichern. Si am hat durch seine kürzlich abgeschlossenen Verträge volle Oberhoheit wieder erlangt...

Das Programm der Sowjets ist darauf eingestellt, sich den russischen Einfluss in Asien nicht durch Gebietsvergrößerungen, sondern durch asiatische Unterstützung und Freundschaft, begründet auf Verträge und Neutralitätserklärungen, zu sichern...

Es kann wohl als sicher dahingestellt werden, daß Asien denjenigen Weltmächten den Vorzug geben wird, die seinen politischen Bestrebungen und seinen Wünschen nach Unabhängigkeit am wenigsten widerstehen...

Von allen Weltmächten sollten nun gerade die Deutschen, die unter der Forderung des Abheimlandes leiden und ihres Selbstbestimmungsrechtes beraubt worden sind, ernsthaft die moralische Bedeutung der nationalen Bewegung in Asien erfassen...

Die Befragungsfrage vor dem Kabinettsrat

Berlin, 30. August. (Von unserem Berliner Büro.) Die bevorstehende Truppenreduzierung im besetzten Gebiet wird voraussichtlich der deutschen Regierung noch im Laufe des heutigen Tages offiziell zur Kenntnis gebracht werden...

Zentrum und Koalition

Berlin, 30. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) In der „Frankf. Zig.“ und hernach im sozialdemokratischen Kreisblatt sind kürzlich nochmals die Vorgänge, die zur Bildung der gegenwärtigen Regierung führten, beleuchtet worden...

Gegen diese Behauptung, die er als Phantasie bezeichnet, wendet sich in dem Berliner Zentrumorgan der Reichsarbeitminister Braun, der, wie erinnerlich, in jenen Streittagen als Mittler des Zentrums fungierte...

Ludendorff und die Freimaurerei

Berlin, 30. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) Unter dem Titel „Verurteilung der Freimaurerei durch Enthüllung ihres Geheimnisses“ hat General Ludendorff kürzlich eine Schrift veröffentlicht, in der er behauptet, die Freimaurerei bringe ihre Mitglieder in bewusste Abhängigkeit vom Judentum...

Städtische Nachrichten

Kleingarten-Ausstellung

Der gestrige letzte Ausstellungstag erfreute sich noch eines sehr regen Besuches...

Der Landesverbandsvorsitzende, Hauptlehrer Lauppe, nahm alsdann die Preisverteilung vor...

Nach Melen von dem Gefühl völliger Befriedigung und Genugung diktieren einleitenden Ausführungen warf Herr Lauppe einen Rückblick auf die Vorgeschichte der Ausstellung...

Nach Melen von dem Gefühl völliger Befriedigung und Genugung diktieren einleitenden Ausführungen warf Herr Lauppe einen Rückblick auf die Vorgeschichte der Ausstellung...

Herr Lauppe dem Badischen Kennverein und Herrn Koch für diesen erneuten Beweis tatkräftiger Unterstützung...

Herr Koch vom Verein Redarkstadt feierte mit herzlichen Worten die Ausstellung...

* Besichtigung des Hochwassers. Der herrliche Nachmittag und Abend veranlaßte gestern einen ungewöhnlich lebhaften Verkehr...

* Die amerikanischen Weltflieger über Mannheim? Wie die Flugleitung der Luftfahrt mittelst, ist gestern mittag um 18.50 Uhr ein Flugzeug über Mannheim gesichtet worden...

* Unausgeglichene Diebstähle. In letzter Zeit wurde u. a. entwendet: Ein 4 Meter langes Paddelboot, ein ...

Bereitschaften

* Desfasslicher Wettbewerb des Arbeiter-Radioklubs. Die Leitung des Mannheimer Arbeiter-Radioklubs schreibt: Unsere Organisation wird in der Zeit vom 19.-27. September im "Großen Waverhof" eine Radio-Ausstellung veranstalten...

Veranstaltungen

* Friedrichspark. Infolge des eingetretenen schönen Wetters finden im Laufe dieser Woche nochmals die regelmäßigen Konzerte statt...

* Steigerung der Jagerziffer. Die Reichsjägerziffer des Staatlichen Jagdramtes zeigt auch in der letzten Woche eine geringe Steigerung um 0,7 Proz. auf 133,6.

* Vorstoß gegen das Erdmischholzer Brückengeld. Während seit 1. Juli die Autos beim Verkehr über die Rheinbrücke von einer Abgabe befreit sind...

* Gut abgelassen. Aus dem Besetzter wird und geschrieben: Der am 20.12 Uhr in Heidelberg einlaufende vollbesetzte Zug mußte am letzten Sonntag nach Verlassen des langen Schlußbergstummels bei voller Fahrt auf offener Strecke zum Stehen gebracht werden...

* Preussisch-Sächsische Klassenlotterie. Bei der Vortagsziehung am Montag fielen 2 Gewinne zu 8000 M auf die Nummer 208722...

* Ausbau der dritten Wagenklasse. Der Beschluß der Reichsbahn, die Verträge mit der Deutsches Reichsbahn-Gesellschaft zu kündigen, ist aus Kreisen des reisenden Publikums lebhaft kritisiert worden...

Kommunale Chronik

Mahnahmen gegen Mietpreis- und Lebensmittelpreis-Erhöhung in Frankfurt

* Frankfurt, 28. Aug. Der Stadtverordnetenversammlung lag ein Antrag vor, durch den Deutschen Stadtrat bei der Reichs- und Staatsregierung vorzulegen zu werden...

Kleine Mitteilungen

Der Fehler Gemeinderat beschloß, daß Personen unter 16 Jahren nicht ohne dringende Notwendigkeit auf Antrag ihrer Eltern, Vormunde, Lehrmeister usw. ohne Beilegung sonstiger Aufsichtspersonen in der Zeit vom 1. April bis 30. September abends nach 9 Uhr...

In Gegenwart von Vertretern der städtischen Behörden, der Handelskammer und des Verbandes deutscher Fruchthändler, wurde in Bismarck die neue Großmarkthalle am Kaiser-Friedrich-Platz feierlich eröffnet.

Bei Sonnenbrand

Cremlor ist ein vorzügliches Wundheilmittel gegen Sonnenbrand, Verbrennungen der Haut, wickelt schnell und reizlos, gleicht den Verbrennungen von herrlichem Wohlgeschmack, weicht langsam noch lebend. Tube 60 Pfg. und 1.-M. Probetuben erhältlich in allen Apotheken-Verkaufsstellen.

Eine Tierfreundschaft

Von Adolf Himmel

An der Föhnung zum Fluß liegt eine kleine lehmige, ungeschützte Dünenfläche, spärlich mit Gras bewachsen. Wenn kleine Kinder auf ihr toben oder an heißen Tagen bedäuferte Menschen sie bevölkern, dann kreisen dort einige Hundchen nach Futterbedürfnissen oder mit einer langen Peitsche...

Neben den dunklen Holzbaracken graste auf der kurzen Dünenrinne ein wohlgenährtes braunes Pferd. Ein kleiner Pudel und ein schwarzbrauner Schnauze und einem feinen ledernen Halsband weicht nicht von dem grasenden Tier ab...

Der gute kleine Fox läßt sich nicht interviewen. Wie man ihn fragt, knurrt er und das brave Pferd wendet seinen Kopf nach einem um. An die Rippen des Gauls pringt oft der Hund und wiederum wird ein paar Schritte weiter geschickt und weiter gefragt...

Tierfreundschaften sind nichts Neues. Wir brauchen nicht den Virus zu besuchen, um einen Fox auf dem Pferdehals zu sehen. Wir wissen, daß es außer dem römischen Kaiser Nero und dem Kaiser Napoleon noch genug hervorragende Bewunderer gegeben hat, auch Hunde, deren Intelligenz man bewunderte...

lagen läßt: "Da, wo Klasse geben wir hier nur, es ist aber ne grohartig schöne Mischung!"

Die viele geschriebene und ungeschriebene Blätter herrlichen Tierleben, an welchen so viele vorbildlichen, die von einer Tierliebe nicht wissen oder nicht wissen, sich zum geliebten und geachteten Herrn eines Tieres zu machen...

Das ist unserem Baradenpferden doch nicht widersfahren. In aller Gemütsruhe geht es zu. Oft schnuppern sie sich an und beschließen, einige Meter am Felsenrücken weiter zu grasen. Das wohlgepflegte Tier ist auch nicht jener wilde Klappenhengst der kanadischen Sieppe der neunziger Jahre...

Nun bin ich in aller Frühe einmal nach der Baradenstall gegangen, um Fox und Pferd im Stall zu besuchen. Einziglich sind die Baraden, zum Leidwesen der Bewohner, nicht angegriffen, daß die und alle Risse in Wänden und Balken trieben. Schloffer, Tagelöhner, Bierbrauer, Tischler, Zimmerleute, Schneider, Musiker, Glaser, Schuhmacher und Händler wohnen hier am Fluß. Salat, Lattich, Erbsen und Rosenküche wachsen vor den großen Fenstern...

unterstand, oder romantischer, eine Ökonomie wie eine Agrarmotivation in der Dobrudscha, oder verständlicher, vielleicht wie die hölzernen Stallhütte der Hirten, worin die Maria- und Josefsgestalt spielt, so steht die Heimat unseres Pferdchens...

Eben geben Kinder zur Schule. Der weiße Fox schnupert mich fremden erst mißtrauisch an, teilt aber bald mit, daß er nicht zu wütenden, mordenden Tötungen geht, im übrigen aber auf den Namen "Woggerle" höre, wenn das für

Advertisement for "ZITUNG" with a circular graphic and text: "BESTELLE ZEITIG DEINE ZEITUNG für September". The graphic features a large arrow pointing up and the numbers 26, 27, 28, 29, 30, 1. The text "ZITUNG" and "BESTELLE ZEITIG DEINE ZEITUNG für September" are prominently displayed.

Aus der Pfalz

Gute Portugieser-Ernte-Aussichten

* Gimmeldingen, 28. Aug. Nach dem jetzigen Stand der Pflanzungen verspricht die Portugieser-Ernte einen vollen Herbst. Dagegen stehen die Aussichten für die übrigen Rebsorten nur noch auf einen Drittel-Ernt. In der benachbarten Gemarkung Rulbach sind die Aussichten besser. In der Gemarkung Grünstadt wird der Portugieser-Ernt befriedigend sein, während der Stand der Weißer Neben recht mäßig ist.

Das Land der Väter

* Niesesheim (Bez. Kirchheimbolanden), 28. Aug. Einen seltenen Besuch hat unser Ort gestern zu verzeichnen. Der Enkel eines im Jahre 1833 von hier ausgewanderten Einwohners, Herr John M. Hassen, der im Stadteil Bronx in New York ein Bankgeschäft besitzt und dort eine sehr einflussreiche und hochgeschätzte Persönlichkeit ist, hatte in Begleitung eines Herrn aus Mannheim unsere Gemeinde aufgesucht, um Näheres über seine Familie festzustellen. Dant der zuvorkommenden Unterstützung des Bürgermeisters, ferner von Pfarrer Herancourt, den die Besucher mitten bei dem Umzug trafen und von Pfarrer Helf in Ottersheim, wurde der Zweck der Reise vollkommen erreicht. Der amerikanische Besucher ist der Urenkel eines im Jahre 1807 vom Randerhof bei Neuhembsbach nach hier zugezogenen Akerer namens Johann Baptist Hassen oder Hassen, der im Jahre 1849 hier starb und in Ottersheim begraben liegt. Der vierte Sohn, Mathias Hassen, wanderte 1832 nach Amerika aus und gründete dort eine Brauerei und hat später nach und nach auch seine übrigen Geschwister herübergeholt, von denen die jüngste Schwester mit 80 Jahren in New York noch lebt und vollständig rüstig ist. Seitdem war, zumal die Familie Hassen hier anstarr, die Verbindung mit der Heimat ganz unterbrochen. Es ist sehr selten, daß nach so langer Zeit — fast 100 Jahren — solche alten Beziehungen wieder aufgesucht werden, ein erfreuliches Zeichen aber, daß die Stimme des Blutes und das Heimatgefühl mächtige Kräfte sind, die Generationen überdauern. Der Besuch der beiden Herren hat hier großes Aufsehen erregt.

* Ludwigshafen, 28. Aug. Der bei einem Motorradunfall schwer verletzte 23 Jahre alte Arbeiter Geimer aus Ludwigshafen ist im hiesigen städtischen Krankenhaus gestern seinen Verletzungen erlegen, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben. Da sich bisher noch keine Zeugen gemeldet haben, bittet die Kriminalpolizei Ludwigshafen um sachdienliche Mitteilungen. — Gestern abend wurde ein glühender Händler an der Kreuzung Jägerstraße und Blutauflangung von einem Auto angefahren und erheblich verletzt. Der Verunglückte wurde mit dem Rettungswagen in das Krankenhaus verbracht. Lebensgefahr besteht nicht.

* Oshoch, 26. August. Schwere Verkehrsunfälle sind in der letzten Zeit dadurch verursacht worden, daß Kraftfahrzeugführer versucht haben, mit unvernünftiger Geschwindigkeit über die schmalen Eisenbahnübergänge zu wegzufahren. Nach § 18 der Kraftfahrzeugverordnung hat der Führer die Fahrgeschwindigkeit so einzurichten, daß er in der Lage bleibt, den Verpflichtungen Genüge zu leisten, die ihm nach den Bestimmungen über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen obliegen. Er muß insbesondere dort, wo der Ueberblick über die Fahrbahn behindert oder die Sicherheit des Fahrens durch die Beschaffenheit des Weges beeinträchtigt ist, so langsam fahren, daß das Fahrzeug auf kürzeste Entfernung zum Stehen gebracht werden kann. Das Bezirksamt weist die Kraftfahrende besonders nachdrücklich auf diese Vorschriften hin. Der Kraftverkehr an den schmalen Eisenbahnübergängen und auf den Straßen wird in den nächsten Wochen im Hinblick auf die erschreckende Zunahme der Unfälle schärfer wie bisher überwacht werden. Nötigenfalls wird gegen zuwiderhandelnde Kraftfahrer mit Straf anzeigen vorgegangen werden.

Nachbargebiete

Autounfall des hessischen Staatspräsidenten

* Darmstadt, 28. Aug. Staatspräsident Ulrich, der sich mit seiner Gemahlin auf einer Autofahrt nach Wiesbaden befand, erlitt bei Groß-Gerau einen Autounfall, der den Staatspräsidenten und seine Gemahlin in große Gefahr brachte. Als das Auto des Staatspräsidenten an der Zufahrt zur Fabrik in scharfer Fahrt der Kolonialwarenhändler Konrad Gezanne von Waldorf fuhr mit seinem Auto mitten auf den Wagen des Staatspräsidenten auf. Nur dem Umstande, daß das Waldorfer Auto an dem Motorrad gehemmt, bzw. beim Anprall zurückgestoßen wurde, ist es zu danken, daß ein größeres Unglück verhindert wurde. Die Staatspräsident Ulrich unfertig Mitarbeiter mitteilt, ist sowohl seine Gemahlin, als auch er selbst ohne Verletzungen davon gekommen. Beide Autos erlitten leichte Beschädigungen. Herr Gezanne von Waldorf soll sich nach dem Zusammenstoß sehr dreist benommen und behauptet haben, langsam gefahren zu sein. Dem widerspricht aber der ganze Vorfall schon insofern, als das Auto mitten auf den Wagen des Staatspräsidenten aufgefahren ist, also schon ziemlich rasche Fahrt gehabt haben muß.

Sprengkatastrophe beim Straßenbau — Zwei Arbeiter tot, drei schwerverletzt

* Frankfurt, 28. Aug. In dem Taunus-Bezirk Schwabach ereignete sich Freitag mittag bei Straßenarbeiten, die das Absprennen von Felsen erforderlich machen, ein schweres Unglück. Aus bisher noch unbekannter Ursache löste sich ein Sprengstück zu früh. Gewaltige Felsmassen stürzten auf die überraschten Arbeiter und begruben fünf Leute. Es wurde sofort mit den Bergungsarbeiten begonnen. Zwei Arbeiter, der 52jährige Holzer aus Huppert und der 53jährige Wilhelm Stodenhofen aus Kappelerheim, wurden tot, der Sprengmeister Salhofer und die Fuhrleute Wagner und Edel mit schweren Verletzungen aus den Felsblöcken herausgegraben.

Brand einer Flugzeughalle

* Straßburg, 28. Aug. Die Flugzeughalle auf dem Truppenübungsplatz von Bühl bei Saarburg in Lothringen ist teilweise eingestürzt worden. Das Feuer entstand dadurch, daß durch unvorsichtiges Rauchen der Benzinhälter eines Flugzeuges zur Explosion gebracht wurde.

* Darmstadt, 26. Aug. In der Nacht zum Sonntag wurde aus dem städtischen Kartoffelfeld ein Personenauto gestohlen. Wie nun bekannt wird, führen die Diebe damit nach Gotha. Dort stellten sie den Wagen in der Scheune eines Landwirts ab und wollten 120 M haben für die Fortleitung ihrer Reife. Der Landwirt konnte ihnen aber nur 20 M geben. Sie waren auch so zufrieden und verpackten, am 24. August das Auto wieder einzulösen. Als nun die „Autodiebe“ nicht erschienen, schöpfe der Landwirt Verdacht und meldete den Vorfall der Gendarmerie, die feststellte, daß es sich um das in Darmstadt gestohlene Auto handelte.

* Frankfurt a. M., 29. Aug. Der 63jährige Kapellmeister und Lehrer am Höchischen Konservatorium, Alfred Heß, wurde vorgestern vormittag in seiner Wohnung tot aufgefunden. Es lag Gaserstickung vor, die auf einen Unfall zurückzuführen ist. — Der 42 Jahre alte Kaufmann Wilhelm Steiß, der sich am Mittwoch abend zum Neubau seines Siedlungshauses begab, stürzte vom ersten Stock ab und brach sich das Genick. Der Verunglückte hinterläßt Frau und zwei Kinder.

* Eisenheim, 26. August. Im Verlaufe einer Streiterei zwischen zwei hier anwesenden Frauen erlitt die eine zum Hammer und schlug ihrer Gegnerin damit mehrere Male mit voller Wucht auf den Kopf. Nicht genug damit, heftete sie auch noch ihren bissigen Hund auf die Schwerverletzte, der ihr die Kleider zerriß.

Gerichtszeitung

Unwahre Behauptungen des „Eisenhammer“

* Heidelberg, 28. August. Vor dem Heidelberger Amtsgericht wurde am Donnerstag die Beleidigungsklage des Bürgermeisters Bollschweiler-Steigehausen gegen Redakteur Förster des „Eisenhammer“ verhandelt. Trotz dem Förster in einer früheren Privatklage in einem Vergleich seine Behauptungen als unwahr zurückgenommen hatte, hat er kurz darauf diese Beleidigungen erneut in seiner Zeitung veröffentlicht. Der Angeklagte hatte außerdem damals weder den Vergleich veröffentlicht noch die Kosten bezahlt. Förster wollte sich dahin ausdrücken, daß trotz Verabredung ein Bericht über die frühere Privatklage in der Volkszeitung erschienen sei und wegen dieses unvollständigen Berichtes zur Veröffentlichung genötigt worden sei. Das Gericht ließ die Ausrede nicht gelten und verurteilte den Angeklagten wegen verleumdender Beleidigung zu einer Gefängnisstrafe von einem Monat mit der Begründung, daß eine Wiederholung kurz vorher als unwahr zurückgenommen. Ehrenrühriger Behauptungen nur mit einer Freiheitsstrafe geahndet werden könne. Außerdem wurde die Veröffentlichung des Urteils im „Eisenhammer“ und den Heidelberger Zeitungen angesprochen. Das Urteil verheißt hoffentlich — wie der Richter ausführte — zur Reinigung des politischen Kampfes.

* Steuerhinterziehung. Der 54 Jahre alte Zigarrenfabrikant Valentin Scholl von Lingensfeld wurde vom Amtsgericht Germersheim zu 500 Mark Geldstrafe oder 24 Tagen Gefängnis verurteilt, weil er in der Zeit vom 1. April 1925 bis 1. Mai 1926 die gesetzliche Steuer für Tabakerzeugnisse hinterzogen hatte. — Der 43 Jahre alte Landwirt August Knoll von Gerzheim bei Landau wurde vom Amtsgericht Landau wegen eines Vernebens wegen des Branntweinmonopols — er unterließ die Anmeldung von Brennbott — zu drei Wochen Gefängnis und zu 664 M. Geldstrafe und zu den Kosten verurteilt. Außerdem wird eine größere Menge Branntwein eingezogen.

* Ein Beschlagnahmeprozess. Vor dem Strafsgericht Kirchheimbolanden hatte sich der früher in Staaf bei Eisenberg als Lehrer tätige Hauptlehrer Adam Karn aus Freisbach bei Germersheim wegen Verleumdung zu verantworten. Er hatte 1922 vom Schöffengericht wegen unrichtiger Janbauübung eine Geldstrafe von 300 Mark bekommen, wobei auch sein Gewehr eingezogen wurde. Im sein beschlagnahmtes Gewehr wiederzuerlangen, hatte er die Frau eines Beamten des Finanzamtes mit einem von ihm geschlossenen Dasein zu bestechen versucht. Das Verbrechen wurde zurückerwiesen worden. Das Gericht verurteilte den Angeklagten unter Verlesung mildernder Umstände zu zwei Wochen Gefängnis.

* Verurteilter Hahnenwürger. Der 33 Jahre alte Werkmeister Wilhelm Kaplan von Kaiserslautern hatte etwa 45 Ein- und Zweimarstücke fälschlich herbeigekauft und fünf davon in Verkehr gebracht. 20 Geldstücke wurden bei seiner Festnahme beschlagnahmt. Vor dem erweiterten Schöffengericht Kaiserslautern gab er an, aus Not gehandelt zu haben. Unter Jubillierung mildernder Umstände wurde eine Gefängnisstrafe von 1 Jahr, abzüglich 6 Wochen Untersuchungshaft, ausgesprochen.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat August

Mein-Bezel	23.	24.	25.	26.	27.	30.	Maxim-Bezel	23.	24.	25.	27.	30.
Schuldenfels	2,80	2,66	2,48	2,58	2,97	3,02	Mannheim	4,75	4,70	4,51	5,45	5,54
Reh	3,85	3,88	4,18	4,58	4,94	4,54	Sogelst	1,33	1,45	1,98	2,80	3,24
Wagen	5,95	5,71	5,70	6,12	6,54	7,08						
Mannheim	4,95	4,98	4,98	5,35	5,79	6,45						
Sand	3,45	3,45	3,43	3,55	3,55	—						
Rain	3,70	3,73	3,64	3,60	3,78	4,41						

Wasserwärme des Rheins 17,0°



Auch in der guten Landluft

gibt es Staub und Schmutz genug. Wenn die Herden heimkehren, wenn die Autos vorüberjagen, trägt der Wind den Staub überall hin. Vernachlässigen Sie daher auch in der Sommerfrische nicht Ihre Haarpflege. Bleiben Sie bei der gewohnten Kopfwäsche mit „4711“ Kopfwasch-Pulver. Sie verdanken ihm die Gesundheit und die Fülle Ihres Haares. Erhalten Sie sich beides, indem Sie für regelmäßige Reinigung des Haares und vor allen Dingen des Haarbodens sorgen. Nur so werden Sie sich lange der Schönheit Ihres Haares erfreuen.

4711 Kopfwasch-Pulver

Ein Beutel - 30 Pfg. - reicht für zwei gründliche Waschungen.



Von der Wasserkante

Ob er den Ocean durchquert oder auf Deutschlands Strömen fährt, wäscht auch der Schiffsmann — mit Sunlicht Seife. Er weiß, warum: Sunlicht Seife hat sich die weite Erde erobert, und wohin ihn auch seine Fahrten führten, überall fand er sie und sie leistete gute Dienste, so daß sie ihm unerseßlich geworden.

Sunlicht Seife läßt sich eben zufolge ihrer vollkommnen Reinheit, ihrer großen Schaum- und Reinigungskraft und ihres frischen Wohlgeruches für alles verwenden, — für die Wäsche sowohl als die körperliche Reinigung, — und darum ist sie auch ganz besonders die Seife des Seemanns.

Gute Seife — Sunlicht Seife — ist auch für Ihren Haushalt das ideale Reinigungsmittel.

Sunlicht Seife

S 163

Doppelstück 40 Pf.
Grober Warfel 35 Pf.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater

Ludwig Gerard
am Sonntag früh, im Alter von 55 Jahren verstorben ist.

Mannheim-Waldhof (Steinstraße 1)
Die trauernden Hinterbliebenen:
Amalie Gerard geb. Keller und Kinder
Die Beerdigung findet Mittwoch, den 21. ds. nachmittags 4 Uhr im Friedhof Käferthal statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise warmer Anteilnahme und zahlreichen Kranzspenden bei dem Heimgang meines innigstgeliebten Gatten, unseres herrn-guten Vaters, Herrn

Geh. Regierungsrat Karl Meyer

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Ganz besonders danken wir noch Herrn Stadtpfarrer Dr. Hoff für seine schönen, trostreichen Worte am Grabe.

Mannheim, Dalsburg, Karlsruhe, 29. Aug. 1937.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Maria Meyer geb. Hanemann.

Von der Reise zurück
Dr. med. C. Hübner
O 7, 17. *7410

Von der Reise zurück
Frida Häfner-Graef
staatl. gepr. Dentistin O 171
P 2, 1. Fernruf 23682.

Verkäufe

Villa a. d. Bergstraße zu verkaufen.

11 Zimmer mit reichl. Zubehör, moderne Ausattung, Zentralheizung, großer Garten, herrliche Park, 19 Minuten vom Bahnhof (Schneidmühlental). Preis 40.000 Reichsmark, hypothekfrei, Anzahlung nach Vereinbarung. *73012
Angebote unter K B 100 an die Geschäftsstelle ds. Blattes erbeten.

Villa in Heidelberg
Nähe neuer Bahnhof, Zentralheizung, Garage, großer Obst- u. Zitrusgarten, fern, ein großer Schwimmbad, gärtnerisch abgeben. Preis unter H W 100 an die Geschäftsstelle ds. Blattes erbeten. *80879

Laden-Einrichtung
bestehend aus: Tischen, Stühlen, Tischlampen, Schreibmaschine, Nähmaschine, Dekorationsgegenstände etc., etc. zu jedem annehmbar. Preis einzeln od. im Ganzen zu verkaufen. *73422
Kaufleute
Dudenstraße 69, 1. Etg.,
Ludwigstr. 85

Indian
Möbel 1937, wenn des feinen, preisw. abzugeben. Zu erfragen in der Geschäftsstelle. *80886

Verkäufe

NSU 5/15 PS
4-Stuer, offen m. kl. Licht, l. einwandfreies Zustand, bill. zu verkaufen. Zu wird mit erhaltenem Motorrad mit in Zahlung genommen. *2997
Alto-Garage, H 7, 20,
Telefon 28 245

1 Lieferwagen
Daimler-Mercedes, in best. Zust., neu, Antriebs, ein. groß. Wagen für 1500,- € ist zu verkaufen. Angebote unter T X 52 an die Geschäftsstelle ds. Blattes erbeten. *7418

Elektr. Klavierspielkoffer
für Wirtschaft geeignet, billig abzugeben. Kauf u. H X 131 an die Geschäftsstelle ds. Blattes erbeten. *73058

Schreibmaschine
gut erh., zu verkaufen. Amerikaner, 27, III, Lindl. *80910

Klubsofa
neu, bill. zu verkaufen. Kaufmann, Schmeißingerstraße 69, 1. Etg., *7445

Vermietungen

Möbl. Zimmer
an drei. ist zu vermieten. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

Gut möbl. Zimmer
zu vermieten. *7404
Mittelstr. 22, II, 116.

Vermietungen

Schön möbl. sonnige Schlafzim. m. 2 Betten an vermieten. *7403
In erf. II 5, 22, Bäderladen.

Gut möbl. Zimmer mit elektr. Licht an besseren Herrn ist zu vermieten. *7407
Hofstr. 5, 2, 2. Etg.

Gut möbliertes Zimmer an vermieten. *7408
Bahnhofstraße, an fol. Herrn zu verm. *80888
Latterstraße, 29. part.

Zimmer
an verm. an fol. Herrn. *7420

Schön möbl. Zimmer sofort zu verm. *7406
Gartenstr. 14, 2. Etg.

Schön möbl. Zim. an besten Herrn oder Dame zum 1. 9 zu vermieten. *7415
P 2, 6, 1. Etg. rechtlich

Gut möbl. Zimmer zu vermieten. *7404
Mittelstr. 22, II, 116.

Gut möbliertes Zimmer an vermieten. *7399
Grotzer, K 2, 20, 2. Etg., Osterhaus.

Schön möbl. Zimmer an verm. an fol. Herrn. *7411
N 11, 1. Etg., Kuchelstr.

3 gut möbl. kleine Zimmer m. Balkon, in gut. Hause an besten Herrn od. Dame preisw. abzugeben. *7405
am S 6, 48, 2. Etg.

Offene Stellen

Perf. Stenotypistin
mit guten Zeugnissen über seitherige Tätigkeit als solche zum sofort. Eintritt *8522
gesucht
Bewerb. unt. K D 162 an die Geschäftsst. ds. Bl. erbeten.

Offene Stellen

Laufjunge Mädchen
nicht über 17 J., zur Vorbereitung kleinerer Kommissionen gesucht. Zu erfragen in der Geschäftsstelle. *80908

Stellen-Gesuche
Kaufmann, 24 Jahre, mit allen kaufm. Arbeiten vertraut, sucht als **Buchhalter etc.** zu verändern.
Angebote unter U J 69 an die Geschäftsstelle ds. Blattes erbeten. *7420

Miet-Gesuche

Gesucht eine 4-5 Zimmerwohnung in einem ruhigen, mit all. Zubehör, in Kauf zu gehen. *7421
Angeb. u. U G 50 an die Geschäftsstelle.

Zu mieten gesucht auf 1. Oktober *7374
4 Zimmerwohnung mit Bad, Trinkwasser, Heizungsanlage, etc. *7400
Angeb. u. T E 34 an die Geschäftsstelle.

Immobilien-Büro

Levi & Sohn
Breitestrasse 1, 4
gegründet 1880, Telef. 20895
20596

Vermittlung
von Wohn- u. Geschäfts-Häusern, Villen, Hotels, Fabriken etc.

Gewandte Abonnenten-Akquisiteure
für *8302
Unfall- u. Sterbekassen-Versicherung
Wochenbeiträge von 50 Pfennig an gegen Wochenzuschuß, Provision u. Aufnahmegebühr gesucht. Bei Eignung feste Anstellung. Ausreichende Verdienstmöglichkeit für sol. Herren. Es wollen sich nur einwandfreie seriöse Bewerber melden unter E H 122 an die Geschäftsst. ds. Blattes.

Gut erh. Möblieren, Zimmer- u. Kleiderkäben, Kleider, u. Kleider, etc. *7455
Erlaubt, Kleider, Kleider, etc. *7455
Erlaubt, Kleider, Kleider, etc. *7455

Alleinmädchen
nicht über 20 Jahre, sofort gesucht. *7417
Zu erf. in der Geschäftsstelle.

Volontärstelle
als Verkäuferin (Socialarbeiterin). Anzubereiten unter T W 51 an die Geschäftsstelle. *7414

Monteur
gel. Schloffer, sucht für die Abendstunden Beschäftigung als Schlosser. *7411
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

leerer Raum
mit einem od. 2 kleineren Beträumen ist zu vermieten. *7420
Angebote u. K L 100 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

3 Zimmer u. Küche
zu mieten gesucht. *7420
Angeb. u. U D 57 an die Geschäftsstelle.

Diverse Büroräume - Diverse Lagerräume
in verschiedenen Stadtteilen zu vermieten. *7400
Inkl. Waffl. (H. D. K.) Immobilien
Mannheim O 7, 22, Calli. Fernruf. 28886

Schöne, trockene **Räume**
ca. 170 qm für Büro oder Lager an beiden zusammen in überaus ruhiger Lage des Bahnhofs zu vermieten. *7452
Angeb. unter K J 187 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Hauptagentur.
Alle deutsche Gesellschaft, die sämtliche Zweige betreibt und die in Mannheim bereits einen namhaften Bestand hat, sucht baldmöglichst einen tüchtigen, bei der Industrie gut eingeführten **Hauptvertreter**
gegen hohe Provision und evtl. Gehalt, es kommen nur solche Herren in Frage, die gute Zeugnisse nachweisen können. Bewerbungen sind unter H T 127 an die Geschäftsstelle ds. Blattes zu richten. *8484

Organisator und Verkaufskraft
vollständig fern in allen kaufmännischen Branchen sofort gesucht. *7395
Angebote mit Zeugnissen und Referenzen unter T K 20 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Fleißiges Mädchen
sofort gesucht. *7415
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Mädchen
für alle Hausarbeiten in Haushalt zu 3 Kindern gesucht. *7415
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Kauf-Gesuche

VILLA
in Mannheim oder Umgebung bei gut. Anlag. sofort zu kaufen gesucht. *7450
Angeb. unter U L 65 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

Großer Fersentropfen von Vriental zu kaufen gesucht. *7385
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

2 od. 3 Zimmer-Wohnung
(Wohnungswechsel) mit Zubehör, in ruh. Lage, ist zu mieten gesucht. *7420
Angeb. unter T A 30 an die Geschäftsstelle.

Wohnungstausch
Wohnung in Mannheim, 3. m. Keller, Bad, WC, etc. *7420
Angeb. unter T A 30 an die Geschäftsstelle.

3 Zimmer-Wohnung
in ruhiger Lage, mit all. Zubehör, ist zu vermieten. *7420
Angeb. unter T A 30 an die Geschäftsstelle.

Möbl. Zimmer
an verm. an fol. Herrn. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

perfekt. Zweitmädchen
mit guten Zeugnissen. Gute Nähtkenntnisse unbedingt erforderlich. *8320
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Tüchtig. solides Alleinmädchen
mit besten Zeugnissen sofort gesucht. *7398
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Mädchen
1. tagsüber ist. *7415
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Tücht. Friseurin
dauernd für Salon- und Friseurarbeiten gesucht. *7422
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Miet-Gesuche

Magazin
für Möbelabfertigung geeignet mit all. Zubehör, in ruhiger Lage, ist zu mieten gesucht. *7420
Angeb. unter K M 170 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

Guterh. Pelzjacke
zu kaufen gesucht. *7420
Angeb. u. T R 46 an die Geschäftsstelle.

2 Zimmer-Wohnung
an verm. an fol. Herrn. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

Möbl. Zimmer
an verm. an fol. Herrn. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

Gut möbl. Zimmer
zu verm. an fol. Herrn. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

Schöne möbl. Zimmer
in ruhiger Lage, mit all. Zubehör, ist zu vermieten. *7420
Angeb. unter T A 30 an die Geschäftsstelle.

Köchin
die gut kochen kann u. einen Haushalt mit 2 Personen, auf 1. 9. *8310
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Zimmermädchen
mit langjähr. Zeugn. gesucht. *7415
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Bügelin und Laufmädchen
sofort gesucht. *7450
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

Mädchen
für alle Hausarbeiten in Haushalt zu 3 Kindern gesucht. *7415
Kfz. Nr. u. K H 100 an die Geschäftsstelle.

4-6 Zimmer-Wohnung
mit Zubehör, in ruhiger Lage, ist zu vermieten. *7420
Angeb. unter K N 171 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

Möbliertes Zimmer
an verm. an fol. Herrn. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

ein leeres Zimmer
zu verm. an fol. Herrn. *7406
Mittelstr. 22, II, 116.

Offert-Briefe
Es steht da richtigen Zeichen und Nummern der betr. Anzeiger zur Verfügung, die die Welterteilung oder Ablehnung des Angebots anzeigt. Es liegt deshalb im Interesse der Bewerber, die Angebotsnummern zu beachten, damit unzulässige Verwechslungen vermieden werden.

Zeichen und Nummer

Die Geschäftsstelle der Neuen Mannh. Zeitung

„APOLLO“
Nur noch 2 Vorstellungen, abends 8 Uhr
Ensemble-Gastspiel des Berliner Residenztheaters
mit dem Lustspielschlager
Die schöne Melusine
3 Akte von Rudolf Lothar. 5314
Titelrolle: **MARIA WEST.**
Vorverkauf: Theaterkasse, Heckel, Musikhaus, Ludwigshafen: Reisebüro.

Friedrichspark
Dienstag: **Abendkonzert**
Mittwoch: **Nachm.-Konzert**
Donnerstag: **Abendkonzert**
Sonntag: **30Pfg.-Tag**
letzte Illumination 1927. 6173

Mannheimer Rhein- u. Hafenfahrt. Tel. 30667
„Fürst Bismarck“
Dienstag 1/2 8 Uhr Heidelberg 1. Pr.
Mittwoch 3 1/2 8 Uhr Speyer 2. Pr.
Donnerstag 5 1/2 8 Uhr Mainz, Biedrich, Wiesbaden 3. Pr.
Freitag vorm. 10 Uhr Heidelberg 4. Pr.
nachm. 7 1/2 Heidelberg
Kad. Heidelberg ab Friedrichstraße
Rüber die Pflanze. 5. Pr.
Vorverkauf: Theaterkasse.

Sonderfahrten
der Mannheimer
Omnibus
Verkehrsgesellschaft m. b. H.

Freitag, 2. September vorm. 7 Uhr
nach **Wildbad** über **Dobel, Herrenalb**
Bullingen, Mannheim, Fahrpreis **Mk. 10.50**
Samstag, 3. September nachm. 2.30 Uhr
nach **Bad Dürkheim, Johanniskreuz**
Neustadt a. H., Mannheim, Fahrpr. **Mk. 6.50**
Sonntag, 4. September vorm. 7 Uhr
nach **Nierstein, Mainz, Castell, Rüdesheim**, Bingen, **Bad Kreuznach, Münster a. Stein**, Winnweiler, **Frankenstein**, **Bad Dürkheim**, Mannheim, Fahrpreis **Mk. 12.50**. Abfahrt jeweils **Paradeplatz 8532**
Kartenverkauf:
Geschäftsstelle **T 1, 13** Telefon **31420**
Verkehrsverein **N 2, 4**, Aender. vorbeib.

Mannheimer Künstlertheater Apollo
Beginn der Winterspielzeit
Donnerstag, 1. sept. abds. 8 Uhr
und folgende Tage
Die Tugendprinzessin
S314 Vaudeville-Operette in 5 Akten von Curi Zorlig
unter persönlicher Leitung d. Komponisten mit eigenem Jazz-Orchester.
Auf ihrem Siegeszug durch Deutschland kommt die erfolgreichste Jazz-Operette der letzten fünf Jahre auch auf kurze Zeit nach Mannheim, überall mit unerhörtem Beifall und Lachen ohne Ende aufgenommen. In ihrem Gefolge befinden sich u. a. die prächtige **Lea Seidi**, die reizende **Irene Ambras**, der groteske **Hermann Bloss**, der fabelhafte **Norbert Fels** und die entzückenden **Derlig-Girls**.
In Berlin bereits 300 Aufführungen und immer noch mit ausverkauften Häusern; es sollte Stück des Theaters des Westens.
Vorverkauf eröffnet, Apollo-Kasse, Heckel, O 3, 10, Musikhaus, P 7, 14a, Ludwigshafen: Reisebüro Kohler.

10 Schlafzimmer
neueste Modelleingänge, ruhige Formen,
beste Verarbeitung, zu faunend billigen
Preisen auch gegen Zahlungserleichterung
Lieferfirma der Badischen Baumzucht
Anton Oetzel
8530 Fabrikation Reichelsheim
Verkauf Mannheim, P 3, 12

Nr. 4711
Kleisch Wasser
Seite Stück 70
3 Stück 2. - Mk.
K. Kraft, H 1, 2, Balth. u. Pflanz

Kind
wird in gute Pflege
genommen. 7419
In erfahren in der
Geschäftsstelle 818, 91.

Drucksachen Industrie
Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H., E 6, 2

Trock. Antefeuholz
Lieferu ab 5 Str. frei
aus Haus den Schmeer
zu 2.40 3271
Ed. Jaska & Sohn,
Ludwigshafen a. Rh.
Telegr. 43 880

Fildlerin.
Heimlein empfielt sich
zum Hilden in u. a. auch
dem Hause. Angeb. u.
S T 23 a. d. Gestalt.



Piano
dunkel, Eiche
prachtvoller Ton, billig
abzugeben. Konz.
Fidelheimerstraße 25.
53761

Pianos
billigst bei
Schwab & Co.
Königsstr. 14, 28.

ALHAMBRA
Die letzten Spieltage!
Der große National-
Jubiläums-Film
anlässlich des 70. Geburtstages
Hermann Sudermann's
Der Katzensteg
Ein wunderbares Filmwerk,
welches der Meisterregisseur
Gerhard Lamprecht nach dem
gleichnamigen Roman schuf.
In den Hauptrollen:
Jack Trevor, Rudolf Lettinger,
Jack Mylong-Münz,
Lissi Arna. 8275
Zu dem Film „Katzensteg“ wurde von Dr. Guiseppe Becca eine Original-Begleitmusik komponiert, die auch von unserer Hauskapelle in gewohnt guter Weise zur musikalischen Illustration verwendet wird.
Anfangszeiten von Katzensteg
3.40 6.00 8.30 Uhr

UFA-THEATER
P. G. ENGE PLANKEN P. G.
METROPOLIS
Beginn täglich 3.00, 5.45, 8.30

Scala
Meerfeldstr. 56/58 Telefon 26940
Ab heute bis Donnerstag: Staatsanwalt Jordan
Die erschütternde Tragödie des Mannes von 40 Jahren mit **Mary Johnson**, die bei der zaubernde Filmschönheit in ihrer Olanzenrolle und **Hans Mierendorff** als meisterlichen Darsteller des Staatsanwalts.
Ferner der beliebte Cowboy-Darsteller **Tom Tyler** in seinem Film S288
Hände hoch!
Anfang 5 Uhr, letzte Vorstellung 8.30 Uhr.
In jedem Programm das beliebte **Orgel-Solo:**
Amn Maria von Schubert-Bosch
Waldenrölein „ „
Ab Mittwoch 10.30 Uhr **Nacht-Vorstellung** mit dem Film **Hygiene der Ehe** oder **Menschwerdung.**
Ein populärer Aufklärungsfilm in 5 Akten mit sexual-wissenschaftlich ärztlichem Vortrag: **Was jeder vor der Heirat über die Ehe wissen muß, Geschlechtliches darf nicht Geheimnis sein.** - Dieser Film ist nicht zu verwechseln mit dem Film: **Das Werden des Menschen**, welcher kürzlich in einem bliesigen Lichtspiel-Theater gezeigt wurde.

Vermietungen
Gut möbl. Zimmer 83800
zu vermieten. Küchertalerstr. 33, 2. Et., T. 8000
Gut möbl. Zimmer m. el. Licht in sonnig. fr. Lage sol. zu verm. Dammstr. 2, 2 Tr., Tel. 21 800. 83802
P 6, 20
d. Kullmann Gut möbl. Zimmer mit Verfügen sol. zu verm. 83803
Gut möbl. Zimmer (2 Bett.) zu vermieten. *7453 P 2, 4/5, 3 Tr.
Gut möbl. Zimmer in gut. Hause preisw. zu vermieten. Höller, Ranns Röderstr. 34, L. *7454
Stuhlmöbl. Zimmer m. Schreibt. direkt a. Rhein a. Derrn a. v. m. Gubers, Rheinwillen-Brake 26. *7455
Gut möbl. Zimmer mit Balkon, el. Licht, ev. Tel., an best. sol. Herrn zu verm. T 4, 88, 2. Et., 11a. *7460
Gut möbl. Zimmer mit elektr. Licht zu vermieten. *7401 L 6, 14, pt. I.
Schönmöbliertes Balkonzimmer elektr. Licht u. Telefonabnahme, per 1. Sept. zu vermiet. O 7, Th. 2. Et., links. *7425

Vermischtes
Sonder-Angebot M. 42.-
in allen gäng. baren Farben
Lampenschirmbedarf
G. Schuster, E 3, 7
Motorräder
gebraucht, einwandfrei und fahrbereit. R. E. L. 5 PS. mit Voltanandrückung, Tachometer etc. R. E. L. 4 PS. mit Voltanandrückung, R. E. L. 4 PS. mit Voltanandrückung, Tachometer, Sozius etc. Diverse and. Marken-Motoren billig.
Cito-Garage, H 7, 30, Teleph. 26 243

Pianos Kauf und in Miete
A. Wunsch u. Fachberatung
bei Heckel
Piano-Lager O 3, 10.
Auto-Bereitng
In- und Auslandsfahrta, nur frische Ware
Paen-Reparaturen
auch Riesenluft in garantiert bester Ausführung.
Auto-Zubehör
aller Art prompt u. preiswert
Autogummi-Rölllein
Mannheim
C 1, 13 Telefon 22 088
Elektr. Luftballon - Tankstelle.

Fahrräder Nähmaschinen
Ersatzteile - Platten sehr schön. Zahlungserleichterung, verkauft auch auf Barzahlung. 2816, H 4, 24. 83316
Damen- und Herrenräder u. gefertigt. Out-moder repar. usw. v. 1 A an. D 5, 10, Out-moderwerk (Def) *7408

Unterricht
•Englisch• Anfänger-Kurs 1. Sept. schnell und sicher Kenneld. O 2, 1 Tr. *7106
=Englisch!= 50 Pfg. pro Stunde
Französisch!
Wer? erteilt gründlichen Klavier-Unterricht Klange, m. Preis unt. U H 61 an die Gestalt. *4327
Heirat
Alleinstehende bessere Frau in mittleren Jahren, mit schöner 3 Zimmerwohnung, möchte Herrn in h. Stellung zwecks Heirat kennen lernen. Witmer nicht ausgeschrieben. Zufuhr. u. J 8 151 an d. Geschäftsst. *7800

Herrenzimmer
anerkannt schöne Modelle in gr. Auswahl billig. verkaufen
Anton Oetzel
Lieferfirma d. Bad. Beamtenbank
Friedrichs Reichelsheim
Verkauf Mannheim P 3, 12.
8277

Heirat
Witwer, 54 Jahre, in seit. Stellung, etwas Vermögen, wünscht sich wieder zu verheiraten.
Zufuhr. u. S Z 29 an die Geschäftsst. *7368
Geldverkehr
Billig! Wer leiht 200. Silber, 1.000 u. 5000 nach Almado. Zufuhr. unt. K A 150 an die Geschäftsstelle. *7281

Die Zeitungs-Anzeige ist das billigste und beste Werbemittel

Vermischtes
Edamerkäse
1/2 Pfd. 25, 1 Pfd. 50 Pfg.
Hartwurst
Salami 2370
1 Pfd. M. 1.50
Cervelat
1 Pfd. M. 1.20
Rommelstr. 11, 15.

Wahl macht Qual!
60 Zirkel 60
Kompl. 60
Küchen-Einrichtungen
und Einzelbüttes
praktische Modelle.
Qualitäts-Ware!
Denkbar billige Preise!
Günst. Zahlungsbedingungen, daher
Lassende von Empfehlungen!
Blinzenhöfer
Waldgasse 8, Friedrichs-
Angartenstr. 8/85

26. 27. 28. 29. 30. 1.
ALLE MANNHEIMER ZEITUNGEN
BESTELLE ZEITIG DEINE ZEITUNG für September

KAISER'S KAFFEE-GESCHÄFT

Kaffee-Grossröstereien

Direkte Verbindungen mit den Produktionsländern und Plantagen.

Kaffee-Import und Tee-Import.



Malzkaffee-Fabriken

Kaffeelager in Hamburg, London, Amsterdam und Uebersee.

Eigene Kakaowerke, Eigene Schokoladefabriken, Zucker- u. Bockwarenfabrik.

GRATIS!

ab Mittwoch, 31. August bis einschl. Sonnabend, 10. Sept.

- 1 Riegel Kaiser's Milch-Schokolade bei Einkauf für 1 Mark
 - 1 Tafel Kaiser's Milch-Schokolade bei Einkauf für 2 Mark
 - 1 Schachtel Kaiser's Creme-Pralinen I. oder
 - 1 Original-Knusperdose bei Einkauf für 3 Mark
- Zucker-Einkauf ist hierbei ausgeschlossen.

1 Original-Kaffeedose bei Einkauf v. 1 Pfd. Kaffee

Kaiser's Kaffee das Pfd. Mk. 2.40-4.40 - Kaiser's Tee Paket = 100 gr. Mk. 0.90-1.70 - Kaiser's hochwertige Schokolade und Pralinen Alles in vorzüglicher Qualität aus eigenen Grossbetrieben.

Filialen in: Mannheim, Beilstr. H 9, 1, Breitestr. R 1, 4/6, Kunststr. O 4, 17, Marktstr. F 2, 1, Meerfeldstr. 19, Seckenheimerstr. 54, Schwetzingenstr. 87, Mannheim-Feudenheim, Hauptstr. 71.

ACHTUNG! Wir gewähren ausserdem auf alle Waren **5% RABATT** in Rabatt-Marken.

Hier zu haben bei: Metzler und Süßmer

Nächste Geld-Lotterien!

Geld-Lotterie zugunst. des Württ. Kunst-Vereins Ziehung 2. Sept. 1927 2192 Goldgew. u. 1 Prämie	19. Nürnberger Geld-Lotterie zugunst. der H. Lehrerbildung Ziehung 9. u. 10. Septbr. 1927 4467 Goldgew. u. 1 Prämie
15,000	80,000
6,000	50,000
5,000	40,000
1,000	10,000
Lospreis Mk. 1.— Porto und Liste 30 Pfg.	Lospreis Mk. 3.— Porto und Liste 40 Pfg.
Glücksbriefe mit 1 Würburger u. 1 sächs. 2 Sachsenweimarer 1 Liste	Mk. 5.50
Glücksbriefe mit 1 Würburger u. 1 sächs. 1 Sachsenweimarer 1 Liste	Mk. 10.30
Eberhard Felzer, Karlsruhe Fernspr. 4063 Ostendstr. 6 Postsch.-Konto 19876	

Der Wunsch aller Damen

Auf vielseitigen Wunsch habe ich in Mannheim, M 5, 8, I. Etage, Eingang Schloß-Hotel ein

Peiz-Etagengeschäft

eröffnet. — Ich liefere gegen 12 bis 16 Monate Kredit prachtvolle Mäntel und Jacken in Persischer, Bisam, Nutria, Fehln, Silberrett und Seal-Elektrik, sowie Fische, Wölfe u. Skunks-Kragen u. Schals für jeden Geschmack von den billigsten Preisen an in eleganter Ausführung.

Mein Verkaufssystem

Bequeme Monatsraten ab 1. Oktober 1927 bei autoritärer Abgabe der Peize.

Wählen Sie daher schon jetzt im Sommer das passende Peizstück bei mir aus, da im Herbst Modellstücke meist ausverkauft und nicht mehr zu beschaffen sind. Die Lieferung auf Ratenzahlung erfolgt an alle Festangestellte, wüdt. und städtische Beamten, Aerzte, Lehrer, Angestellte in sicheren Stellungen und selbstständige Kaufleute.

Peizhaus Arthur Schmachtenberg

Geschäftsführer: Toni Strube.

Filiale: Mannheim M 5, 8, I. Etage, Eingang Schloß-Hotel

Filialen: Köln, Düsseldorf, Koblenz.

Ausweispapiere usw. unerlässlich, daher mitbringen.

Kunden, welche nicht zum Geschäft kommen können, bitte ich um Adressen-, Berufs- und Zeitangaben, wann mein Vertreter mit großer Musterkollektion in der Wohnung vorsprechen darf. Wie auf der von mir veranstalteten Peizmoden-Revue im Schwerhof vorgeführten Modell-Peizmäntel und -Jacken sind unter obigen Bedingungen bei mir zu haben.

Für Sie bestimmt Woll-Tricot-Kleid

die Neuheit für den Herbst
in modernsten Farben
mit Crepe de Chine Kragen
und Crepe de Chine Cravatte
wie nebenstehende Abbildung



19 75

Modchhaus Sachs

D 6, 20 Heidelbergstr.

FuBleidende



Leihenallen-Fußgründe-Schmerzen-Fersens-Schmerzen
Schmerzen in den Füßen, Beinen oder Ballen ist ein Zeichen beginnender Senkung des Fußgewölbes. Diese Schmerzen sind infolge zu beschleunigter. Lassen Sie sich kostenlos beraten. Ich werde Ihnen helfen.
A. Wittenberg, prakt. Orthopäde
Tel. 20289 Mannheim, B 6, 22, perterstr. gegenüber vom Friedrichspark

Carl Kalkhoff, Mannheim

Seckenheimerstraße 63 Telefon 20276
Naturheilkunde
Augendiagnose
Behandlung nach den Grundsätzen der Homöopathie // Langjährige Praxis
Sprechstunden: Nachmittags 2-5 Uhr
Sonntag vorm. 9-12 Uhr
Samstags keine Sprechstunde

Juwelen Modernes Lager

Platin Neuanfertigung
Goldwaren U m d e r u n g
Reparaturen
schnell, gewissenhaft, billig

H. Apel P 3, 14 Planken

neben dem Thomaspark
fröh. Heidelbergerstr. seit 1903 Tel. 27222

Freiburg i. Breisgau Hilda-Frauenschule

d. Freiburger Frauenverein u. Hilde Brand für Töchter der gebildeten Klasse, eine- und zweijährige Ausbildungskurse durch staatl. geprüfte Lehrkräfte. Außerdem mehrtägige Sonderkurse in Hauswirtschaft und wissenschaftlichen Fächern. Gelehrliche Weiterbildung, herrliche Lage, Waldschule, Kunsthandwerk und Profekt durch die Praktikantin, Frau Prof. Hellig, Freiburg i. Br., Gilmertstraße 11.

KAYSER

Nähmaschine der Stolz der Hausfrau
erhalten Sie ohne Anzahlung bei wücht. Einkauf von Mk. 3-5 nur bei
Fr. Penn, P 3, 11

Vermietungen

Laden

25 Meter tief, 10 Meter breit, mit Oberlicht und anschließenden 3 Zimmern, in bester Verkehrslage, im Zentrum von Ludwigshafen am Rhein per 1. September oder später zu vermieten.
Anfragen durch
Kristian Schlotter,
Ludwigshafen a. Rh., Seckenheimerstr. 7/9, Telefon Nr. 60 248.

Neubau-Wohnungen

In schönster Wohnlage Rodarhaus 1 Minute von Kaiser-Katholische Schulstraße, an ruhiger Seitenstraße per 15. September und 1. Oktober zu vermieten. 3 mal 2 Zimmer, Küche, Bad und Waschküche, Preis von 55, 60, 65 Mk. kein Kaufschensausdruck. Einzige Hochbaustelle erforderlich.
Soll. Angebote unter S Q 20 an die Heilbrunnstraße 64, Heilbrunn erbeten.

Schön möbliertes Zimmer mit Schreibtisch
Bücherregal u. Telefonanschl. an besten Ort zu vermieten.
O 7, 10, 1 Treppel links, *7387

1 Büro

u. versch. Konferenzräume (Keller), mit elektrif. Licht, Badhofsanlage, sol. od. isoliert zu vermieten. In zentr. bei Wilm. Lindenstr. 11 od. Wilm. 1. u. 11. Etage.
*7210

Zu vermieten

1-2 leere Zimmer mit Küchenbenutzung an einzelne Dame od. Ehepaar. Dringl. u. erforderlich. Steinstra. 11, 2. Et. *7210

Tennisplatz-Friedrichstr.

T 6, 27, 1. Etg. r.
Gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. a. 1. u. 2. Etg. u. el. Licht *7255

Groß, leeres Zimmer

mit. sol. zu vermiet.
H. Reyes, Schwetzingenstr. 43, *7259

Gut möbl. Zimmer mit elektr. Licht per 15. Sept. zu vermieten.
Rohlfachstraße 23, 3 Tr. links, *33927

Möbliertes Zimmer

sol. an Herrn zu verm.
Friedrichstraße 10, 2. Et. 3. Raum. *7348

Möbl. Zimmer

an auß. Herrn zu verm.
Gr. Weißbadstr. 62, 4. Etg. links, *33576

Gut ausgestattete

3 Zimmerwohnung (Feudenheim) m. Bad, Exter, Glasveranda, Zentralheizung, Warmwasserbereit., u. Bodenheizung zu vermieten.
Knoch, u. Q P 66 an die Heilbrunnstr. *33570

Groß, gut möbl. Zimmer mit sep. Einz. u. el. Licht sol. od. zum 1. u. 2. am. O 7, 18, 1. Et. *33002

Gut möbl. Zimmer

u. el. Licht an Herrn zu vermieten.
H 4, 12, 4 Tr. r.
*33002

Gut möbl. Zimmer

sol. an Herrn zu verm.
Schweinsbergerstr. 80, 2. Etg. rechts, Su. zentr. Friedrichstr. *33028

Gut möbl. Zimmer

in gut. hässliche Nähe Seidenstraße. Ist ein schön möbl. Zimmer m. Bad, an best. Herrn od. Dame zu verm. Kno. u. T Q 45 a. b. Heilbrunnstr. *33028

Gut möbl. Zimmer an Herrn zu vermieten.
H 4, 12, 4 Tr. r.
*33024

Möbl. Zimmer

u. el. Licht an Herrn zu vermieten.
H 4, 12, 4 Tr. r.
*33024

Möbl. Zimmer

zu vermieten.
Rohlfachstr. 6, 3 Tr. r.
*33024

Sehr gut möbl. Zimmer

u. Schreibt. ev. Tel. App. u. sol. Herrn zu verm. E 7, 12, 4. Etg. r.
*33011

Schön möbl. Zimmer sol. an verm. Kauf. am 4-7 Uhr. M 5, 2, 1. L.

Schön möbl. Zimmer

mit 2 Betten zu vermieten.
*7202
P 4, 2, 3 Tr. rechts, *7202

Gut möbl. Zimmer

sol. zu verm. *33004
Braun, Q 2, 20, 2 Tr.

Gut möbl. Zimmer

mit Balkon, 2 leere Zimmer zum 1. u. 2. zu verm. Su. erfragen in der Heilbrunnstr. *72014

Gut möbl. Zimmer mit el. Licht zu vermieten.
*33000
D 4, 4, 4. Etg. l.

Großes schön möbl. Zimmer

mit 1 od. 2 Bett. zu verm. (evtl. 2 Betten). J 7, 18, 2 Tr. rechts. *33002

Gut möbl. Zimmer

mit el. Licht zu vermieten.
*33000
D 4, 4, 4. Etg. l.

Gut möbliertes sonnig. Zimmer

(Nähe Seidenstraße) ab 1. Sept. zu vermieten.
*33000
H 7, 20, 2 Tr.